

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. Dezember 1937

Nachlass Faulhaber 10018, S. 48

Stand: 04.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 16.12.37. Dr.Steidle: Bittet für einen Dr. philosophiae [Lat. „*der Philosophie*“] und bald auch theologiae [Lat. „*der Theologie*“] Pöhlmann. Der Weihbischof habe ihn abgelehnt. Ich soll ihn zulassen. Respondeo [Lat. „*Ich antworte*“]: Ich muß das Urteil dem Referenten überlassen, er möge zu Weihbischof gehen; wäre es nicht besser als Lehrer in das Hansa heim gehen, um Mutter und Schwester unterstützen zu können. Er will aber durchaus Priester werden.

12.37 Uhr ab mit der Bahn nach Landshut: Dort die 13. und die letzte Außenkonferenz für drei Dekanate in der Allerseelenkapelle. Mit Auto wäre es schwer gegangen. Die Züge gehen wie gewünscht. 16.50 Uhr Rückfahrt, München an 17.50 Uhr.